



TRAINING BULLETIN

Ein Update zu Ausbildungsfragen für PADI® Mitglieder weltweit

IN DIESER AUSGABE

Denken wie ein Taucher	2
Aktualisierter Discover Scuba Diving® Participant Guide	3
Erneuere deine Mitgliedschaft	3
Überprüfe die Voraussetzungen von eLearners	4
Korrektur: Open Water Diver Manual, Spanisch	4
Divemaster Anträge	5
Erhöhte Flexibilität in Rebreather Kursen	6

Das *Training Bulletin* muss gelesen werden

Dieses Update ist das primäre Kommunikationsmittel zwischen deinem PADI Regionalsitz und dir. Es informiert über Änderungen von PADI Ausbildungsstandards und Verfahren und das Datum ihres Inkrafttretens. Mit deiner PADI Mitgliedschaft hast du dich verpflichtet, hinsichtlich der PADI Standards auf dem Laufenden zu bleiben, indem du diese vierteljährlichen Updates liest und umsetzt.

Das *Training Bulletin* wird vierteljährlich publiziert von PADI, Professional Association of Diving Instructors®

www.padi.com ©PADI 2017



Denken wie ein Taucher

Wie im *Training Bulletin* Drittes Quartal 2016 angekündigt, beinhalten die revidierten Kurse PADI Advanced Open Water Diver und Adventure Diver im Bereich Entwicklung der Kenntnisse ein neues grundlegendes Thema. Alle Tauchschüler müssen sich mit diesem Thema im Rahmen der Entwicklung ihrer Kenntnisse auseinandersetzen, bevor ihre Brevetierung erfolgt. Um dazu beizutragen, dass dies ganz klar ist, ergänze bitte den folgenden Punkt in deinem PADI *Instructor Manual* im Advanced Open Water Diver Kurs Instructor Guide, Abschnitt 'Brevetierungsanforderungen', und zwar sowohl beim Adventure Diver als auch beim Advanced Open Water Diver.

- **Sie bearbeiten das Thema «Denken wie ein Taucher».**

Dieses Thema hilft Tauchern beim „Feintuning“ ihres strategischen Denkens und bei ihrer Herangehensweise ans Tauchen, indem sie *vier zentrale Fähigkeiten* anwenden. Von der Abfolge her ist es am besten, wenn die Tauchschüler dieses Thema bearbeiten, bevor sie mit ihren Tauchgängen beginnen, dies kann jedoch irgendwann vor ihrer Brevetierung erfolgen.

Wiederholungsfragen gibt es zwar nicht zu diesem Thema, du verstärkst es jedoch bei jedem Abenteuer-Tauchgang durch praktische Hinweise. Nachzulesen ist dies im Advanced Open Water Diver Instructor Guide, Teil Drei, Abschnitt 'Allgemeine Überlegungen zum Freiwasser' – hier heißt es im dritten Punkt:

- **Halte die Taucher an, vor, während und nach jedem Abenteuer-Tauchgang wie Taucher zu denken. Erwähne im Briefing immer an eine sorgfältige Tauchplanung, situatives Bewusstsein, das Vermeiden einer Überfrachtung mit Aufgaben und gute Verhaltensweisen beim Tauchen. Stelle den Tauchern beim Debriefing Fragen, die zum «Denken wie ein Taucher» anregen.**

Es ist wichtig, dass du deinen Tauchschülern gegenüber klarstellst, dass das Thema «Denken wie ein Taucher» eine verbindliche Kursanforderung ist. Das entsprechende Kapitel in ihrem PADI *Advanced Open Water Diver Manual* muss von jedem Tauchschüler gelesen werden.



Aktualisierter Discover Scuba Diving® Participant Guide

Der revidierte *Discover Scuba Diving Participant Guide* enthält neue Bilder, aktualisierte Aufrufe zu Aktionen und neue Beschreibungen spezieller Vorteile. Inhaltlich hat sich bei der Entwicklung der Kenntnisse nichts geändert, dieser Teil ist mit zusätzlichen Bildern und Diagrammen jedoch klarer illustriert.

Im gesamten Guide lernen die Discover Scuba Diving (DSD®) Teilnehmer, wie sie auf ihrem Weg zu einem brevetierten PADI Taucher das Erkunden der Unterwasserwelt fortsetzen können, und wie sie über den neuen >My PADI Club<™ mit der Tauchgemeinschaft verbunden bleiben können. Sie erfahren auch etwas über PADI's 'Four Pillars of Change' Programm (Ocean Health, Marine Animal Protection, People and Community, Health and Wellness) und welche Verbindung dieses zu den Ursachen der Probleme hat, um die sich PADI's weltweites Netz von Tauchern kümmert. Auf der Seite 'Something Special for You' geht es um die Vorteile, die man als DSD Teilnehmer hat, einschließlich: DSD eCard, Download einer digitalen Version der Einleitung des PADI Open Water Diver Buches und eines digitalen Guides, in dem beschrieben wird, wie man das PADI Open Water Diver Brevet erlangt.

Vorgesehenes Erscheinungsdatum für den aktualisierten *DSD Participant Guide*: Ende September, in mehreren Sprachen. Beachte, dass dieser Guide nicht nur einen hohen Erinnerungswert für die Teilnehmer hat, sondern auch ein nützliches Ausbildungs-Tool ist, dessen Verwendung beim Durchführen von DSD Programmen verbindlich ist.



Erneuere deine Mitgliedschaft

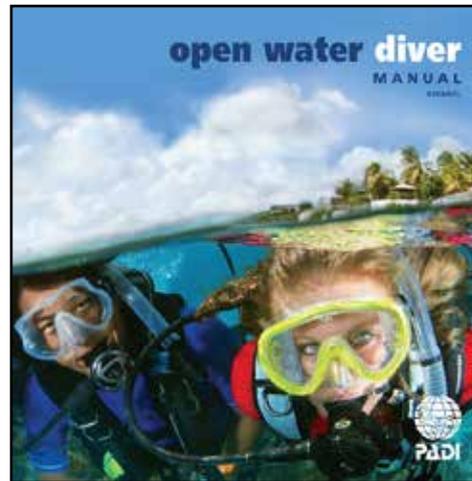
Kümmere dich am besten gleich heute um die Erneuerung deiner PADI Mitgliedschaft und deiner Emergency First Response® Instructor oder Instructor Trainer Stufe. Stelle sicher, dass du auch im Jahr 2018 über alle Vorteile deiner Mitgliedschaft verfügst. Melde dich am besten zur automatischen Erneuerung an, denn auf diese Weise verpasst du nichts – all deine Mitgliedschaftsvorteile gehen dann ohne Unterbrechung weiter. Solltest du dabei irgendwelche Hilfe brauchen, kontaktiere bitte den Kundenservice bei deinem PADI Regionalsitz. Das PADI *Instructor Manual* Ausgabe 2018 wird allen Mitgliedern mit erneuerter Mitgliedschaft früh am Anfang des Jahres zur Verfügung stehen.

AUSBILDUNG

Überprüfe die Voraussetzungen von eLearners

Als PADI Instructor musst du dich vergewissern, dass deine Tauchschüler alle Kursvoraussetzungen und alle Kursanforderungen erfüllen. Dies gilt unabhängig davon, auf welche Weise die Entwicklung der Kenntnisse erfolgt. Beispiel: Wenn sich jemand zum PADI eLearning® anmeldet, erhält er dabei zwar ausführliche Informationen zu den Kursvoraussetzungen, aber letztlich kann sich jeder zu einem PADI eLearning Programm anmelden und es absolvieren. Weil es hierbei ausschließlich um die Entwicklung der Kenntnisse geht, erfolgt keine Prüfung, ob die Voraussetzungen zur Teilnahme an einem Tauchkurs erfüllt werden. Auf ähnliche Weise kann ja auch jede interessierte Person sich ein PADI Manual kaufen und es lesen, aber die Voraussetzungen für den betreffenden Kurs vielleicht nicht erfüllen. Ein eRecord ist lediglich eine Bestätigung, dass jemand ein bestimmtes eLearning Programm absolviert hat – mehr aber auch nicht.

Um sicherzustellen, dass eLearners dazu qualifiziert sind, mit den praktischen Teilen des Kurses fortzufahren, musst du du überprüfen, ob sie alle anderen Kursvoraussetzungen erfüllen, wie etwa das Mindestalter, das vorausgesetzte Brevet, die medizinische Fitness und alle sonstigen Anforderungen des betreffenden Kurses, bevor es damit weitergehen kann.



Korrektur: Open Water Diver Manual, Spanisch

Bitte beachte, dass es in den Wiederholungsfragen 2, Frage 10 der Spanischen Ausgabe des PADI *Open Water Diver Manuals* einen Fehler gibt.

Die Multiple-Choice-Frage 10 befasst sich mit Änderungen im Auftrieb unter Wasser beim Tragen eines Nasstauchanzugs und hat zwei Textlücken, um etwas einzutragen. Die Antworten "d" und "e" in Spanisch erfordern Korrekturen. In der zweiten Textlücke bei beiden Antworten steht (auf Spanisch) falsch „Luft ablassen“, es muss aber „Luft hinzufügen“ heißen.

Hier die korrigierten Antworten "d" und "e":

- d. disminuirá, ~~vaciar~~ el aire de mi chaleco añadir aire a mi BCD con poca frecuencia y en grandes cantidades
- e. disminuirá, ~~vaciar~~ el aire de mi chaleco añadir aire a mi BCD con frecuencia y en pequeñas cantidades

Beachte dies bitte für deine Spanisch sprechenden Tauchschüler. Das Manual wird beim nächsten Nachdruck korrigiert.

Die Spanischen Antwortschlüssel der Wiederholungsfragen erfordern keine Änderungen.

Divemaster Anträge

Vermeide den folgenden häufigen Fehler

Der fehlende Erste Hilfe und HLW Nachweis ist der häufigste Grund für eine Verzögerung bei der Bearbeitung eines PADI Divemaster Antrags. Dies passiert, wenn der Kandidat statt EFR® einen anderen Kurs absolviert hat. Andere Erste-Hilfe- / HLW-Kurse können zwar die Anforderungen erfüllen, allerdings muss der Nachweis über absolvierte Kurse dem Divemaster Antrag beigefügt werden.

Die meisten Erste-Hilfe- / HLW-Kurse werden akzeptiert, vorausgesetzt, sie entsprechen den aktuellen Richtlinien für eine Notfallversorgung. Falls du dir nicht sicher bist, ob der Erste-Hilfe- / HLW-Kurs deines Kandidaten die Voraussetzungen erfüllt, kontaktiere bitte die Ausbildungsabteilung deines PADI Regionalsitzes, um dies prüfen zu lassen.

Hinweis: Erste-Hilfe- und HLW-Kurse, die komplett online erfolgen, erfüllen nicht die PADI Divemaster Anforderungen, und sie erfüllen auch nicht die Erste-Hilfe- / HLW-Anforderungen anderer PADI Kurse.

Die folgenden Punkte sollen helfen, dass es bei der Bearbeitung von PADI Divemaster Anträgen deiner Kandidaten keine Verzögerungen gibt:

- ▶ Stelle sicher, dass sämtliche Teile des Antrags vollständig ausgefüllt sind.
- ▶ Überzeuge dich, dass alle Brevetierungsinformationen komplett sind.
- ▶ Überzeuge dich, dass alle erforderlichen Unterschriften vorhanden sind.
- ▶ Falls du vorausgesetzte Brevetierungen von anderen Ausbildungsorganisationen einreichst, dies gilt entsprechend auch für den Nachweis in Erster Hilfe und HLW, stelle sicher, dass diese Dokumente dem Antrag beigefügt sind.

Akzeptable Dokumente sind:

- ▶ Eine Kopie von beiden Seiten des Brevets.
- ▶ Die Kopie eines entsprechenden Zertifikats.
- ▶ Ein offizielles Bestätigungsschreiben der Ausbildungsorganisation, in dem die Brevetierung bestätigt wird.



DIVEMASTER ANTRAG

Bitte mit DRUCKSCHRIFT ausfüllen. Brevetierungsunterlagen senden an: Dive Center Instructor Antragsteller

Name Antragsteller _____
Strasse / Nr. _____
PLZ / Stadt / Land _____
Tel. Privat _____ Tel. Geschäft _____
E-Mail _____ Geburtsdatum _____ Tag/Monat/Jahr _____ Geschlecht M F
Bevorzugte Sprache _____ Wo wirst du als Divemaster arbeiten (Land)? _____
Steuernummer _____ USt-IdNr. (Kopie beifügen) _____

VORAUSSETZUNGEN
Du musst PADI Advanced Open Water Diver sowie PADI Rescue Diver sein und an den Kursen Emergency First Response (EFR) Erstversorgung und Zweitversorgung teilgenommen haben oder qualifizierende Brevets bzw. Zertifikate anderer Organisationen vorlegen. **Kopien ALLER nicht-PADI-Zertifikate müssen diesem Antrag beigefügt sein.**

PADI AOWD _____ Brevet Nr. _____ PADI Rescue _____ Brevet Nr. _____ EFR _____ Zertifikat Nr. _____

BREVETIERUNGSMITTEILUNG
Dieser Antrag muss vom Antragsteller und vom brevetierenden Instructor (PADI Open Water Scuba Instructor im Lehrstatus oder höher) unterschrieben werden. Der Antrag begründet keine Mitgliedschaft bei PADI. Hierzu muss der Antrag durch PADI geprüft und die Mitgliedschaft muss von PADI bestätigt werden.

Abschluss der Divemaster Ausbildung _____ Tag/Monat/Jahr _____ Kursort _____ Land-Stadt _____
Name des brevetierenden Instructors _____ Tel. _____
Name der Tauchschule _____ PADI Nr. S- _____ Tel. _____

BESTÄTIGUNG ANTRAGSTELLER
Ich habe die PADI Mitgliedschaftsvereinbarung und die Lizenzvereinbarung für PADI Mitglieder gelesen, und ich erkläre hiermit meine uneingeschränkte Zustimmung zu sämtlichen Bestimmungen und Bedingungen dieser Vereinbarungen. Mit ist bewusst und ich stimme dem zu, dass eine gerichtliche Verurteilung während oder vor meiner PADI Mitgliedschaft aufgrund des Missbrauchs einer minderjährigen Person oder des sexuellen Missbrauchs einer erwachsenen Person automatisch die Verweigerung oder Beendigung meiner PADI Mitgliedschaft zur Folge hat. Ich bestätige ausdrücklich, dass meine Erklärungen nach bestem Wissen und Gewissen wahr und richtig sind.

Unterschrift Antragsteller _____ Datum _____
Unterschrift _____ Tag/Monat/Jahr _____

BESTÄTIGUNG INSTRUCTOR
Ich bestätige, dass sämtliche Voraussetzungen und Brevetierungsanforderungen gemäss PADI Instructor Manual erfüllt sind, einschliesslich der mindestens 60 geloggtten Tauchgänge.

_____ PADI Nr. _____ Datum _____
Unterschrift des brevetierenden Instructors _____ Tag/Monat/Jahr _____

Product No. 10144G (Rev. 12/11) Version 4.08 1/2 © PADI 2011

Erhöhte Flexibilität in Rebreather Kursen

Mit sofortiger Wirkung gibt es einige Updates, die in PADI Rebreather Kursen für mehr Flexibilität sorgen, sowohl für dich als auch für deine Tauchschüler.

Hier ein knapper Überblick:

- ▶ Die Fertigkeiten zur Verwendung von DSMB-Bojen sind in den Kursen PADI Rebreather Diver und Advanced Rebreather Diver ab sofort tauchgangsflexibel. Dies erleichtert die Wahl eines Tauchplatzes, an dem sich diese Fertigkeit gut durchführen lässt, und wenn man die Kurse integriert, gibt es weniger Wiederholungen. Für Tauchschüler, die bei dieser Fertigkeit mehr Zeit brauchen, kannst du diese entweder während desselben Tauchgangs wiederholen, oder bei einem späteren Tauchgang, bis jeder Tauchschüler die Fertigkeit beherrscht („Mastery“).
- ▶ Die Zahl der verbindlichen normalen Aufstiege in Rebreather Tauchgang Eins wurde reduziert, und zwar von „zwei oder mehr“ Aufstiegen auf einen Aufstieg. Für Leistungsanforderungen gilt generell, dass sie erfüllt werden müssen; durch diese Änderung werden unnötige Wiederholungen dieser Fertigkeit vermieden, falls ein Taucher gleich beim ersten Versuch die Leistungsanforderung erfüllt. Taucher, die mehr Zeit zum Üben brauchen, wiederholen die Fertigkeit, bis sie diese beherrschen („Mastery“).

- ▶ Um die Gesamtzahl von Aufstiegen zu managen erfolgte eine Klarstellung, welche Aufstiegs-Leistungsanforderungen kombiniert werden können (z. B. der eine Taucher führt die Fertigkeit 'normal ascent' [normaler Aufstieg] durch, während ein anderer Taucher die Fertigkeit 'open circuit bailout ascent' [Aufstieg mit einem Bailout-System mit offenem Kreislauf] durchführt), und welche nacheinander erfüllt werden können (z. B. ein Aufstieg, gefolgt von korrekten Verfahren an der Oberfläche).
- ▶ Neu aufgenommen wurden Beispiele mit Optionen für den zeitlichen Ablauf, wenn die beiden Kurse einzeln oder integriert durchgeführt werden, um an unterschiedlichen Tauchplätzen die Logistik und andere Faktoren berücksichtigen zu können.

Für sämtliche Details der Änderungen logge dich bitte auf der [PADI Pros' Seite](#) ein, und schau in die Bereiche Training Essentials/ TecRec/Revisions und Teaching Tools/ Rebreather and Advanced Rebreather Updates & FAQs Fourth Quarter 2017.

